

**Vollmacht
für die
ordentliche Hauptversammlung der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding
AG am 27. Juni 2006**

Hiermit bevollmächtige ich, _____ [Vorname, Name], den von der
Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG benannten Stimmrechtsvertreter,

Herrn Matthias Herlt,
geschäftsansässig
Am Tannenwald 2
66459 Kirkel

mit dem Recht, Untervollmacht zu erteilen, in der Hauptversammlung der Praktiker Bau-
und Heimwerkermärkte Holding AG am 27. Juni 2006 gemäß folgenden Weisungen
abzustimmen:

(Bitte die Stimmrechtsausübung durch ein „X“ in den entsprechenden Feldern
kennzeichnen.)

TAGESORDNUNG

Ja Nein Enthaltung

Zu allen Tagesordnungspunkten im Sinne der
Vorschläge der Verwaltung **alternativ** gemäß
folgenden Einzelweisungen:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses
der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte
Holding AG für das Rumpfgeschäftsjahr zum
31. Dezember 2005 nebst Lagebericht, des
gebilligten Konzernabschlusses zum
31. Dezember 2005 nebst Konzernlage-
Bericht sowie des Berichts des Aufsichtsrats
(keine Beschlussfassung)

TAGESORDNUNG	Ja	Nein	Enthaltung
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG für das Rumpfgeschäftsjahr 2005	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Rumpfgeschäftsjahr 2005	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Rumpfgeschäftsjahr 2005	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2006	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Wahlen zum Aufsichtsrat:			
a) Wahlvorschlag Dr. Kay Hafner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Wahlvorschlag Ulrich Grillo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG und der Praktiker Services Holding GmbH, Kirkel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands zur Ausgabe von Options- und / oder Wandelschuldverschreibungen auch unter Ausschluss des Bezugsrechts, die Schaffung eines bedingten Kapitals und Änderung der Satzung in § 4.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

TAGESORDNUNG

Ja Nein Enthaltung

9. Beschlussfassungen über Änderungen der Satzung

a) § 7.2 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Für den Fall des Ausscheidens des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters wird unverzüglich ein Nachfolger gewählt.“

b) In § 8 der Satzung wird ein neuer Satz 3 mit folgendem Wortlaut angefügt:

„Hiervon ausgenommen ist der Ausschuss nach § 27 Absatz 3 MitbestG.“

c) § 9.4 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder, aus denen er insgesamt zu bestehen hat, an der Beschlussfassung teilnimmt.
Dies gilt auch für Wahlen.“

d) § 14.2 Satz 2 der Satzung wird ersatzlos gestrichen.

e) § 15 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

**„§ 15 VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE
TEILNAHME UND AUSÜBUNG DES
STIMMRECHTS**

15.1 Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind nur die Aktionäre berechtigt, die sich vor der Hauptversammlung angemeldet haben. Die Anmeldung muss der Gesellschaft unter der in

TAGESORDNUNG

Ja Nein Enthaltung

der Einberufung hierfür mitgeteilten Adresse in Textform und in deutscher oder englischer Sprache bis spätestens am 7. Tag vor der Hauptversammlung zugehen.

15.2 Die Berechtigung zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts ist nachzuweisen. Hierfür ist ein in Textform und in deutscher oder englischer Sprache erstellter Nachweis des Besitzes durch das depotführende Institut erforderlich. Der Nachweis des Anteilsbesitzes hat sich auf den Beginn des 21. Tages vor der Hauptversammlung zu beziehen und muss der Gesellschaft unter der in der Einberufung hierfür mitgeteilten Adresse bis spätestens am 7. Tag vor der Hauptversammlung zugehen.“

f) § 16.1 Satz 2 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Andernfalls wird der Versammlungsleiter von den anwesenden Aufsichtsratsmitgliedern der Aktionäre gewählt.“

g) § 17.2 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Das Stimmrecht kann durch Bevollmächtigte ausgeübt werden. Die Gesellschaft kann bestimmen, dass die Vollmacht durch Telefax oder mittels elektronischer Medien erteilt werden kann und die Art der Erteilung im Einzelnen regeln.“

h) § 18.2 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

TAGESORDNUNG

Ja Nein Enthaltung

„Bei Wahlen gilt der Vorschlag als angenommen,
auf den die meisten Stimmen entfallen.“

Ort und Datum:

Name des Aktionärs:

Unterschrift:
